

**3983/AB XXIV. GP****Eingelangt am 10.02.2010****Dieser Text wurde elektronisch übermittelt. Abweichungen vom Original sind möglich.**

BM für Land- und Forstwirtschaft, Umwelt und Wasserwirtschaft

**Anfragebeantwortung**

NIKOLAUS BERLAKOVICH

Bundesminister

lebensministerium.at

An die  
Frau Präsidentin  
des Nationalrates  
Mag.<sup>a</sup> Barbara Prammer

Zl. LE.4.2.4/0248-I 3/2009

Parlament  
1017 Wien

Wien, am 9. Feb. 2010

**Gegenstand:** Schriftl. parl. Anfr. d. Abg. z. NR Mag. Johann Maier, Kolleginnen und Kollegen vom 15. Dezember 2009, Nr. 4156/J, betreffend landwirtschaftliche Betriebe – Einkauf von Maschinen und Betriebsmitteln 2004 - 2009

Auf die schriftliche parlamentarische Anfrage der Abgeordneten Mag. Johann Maier, Kolleginnen und Kollegen vom 15. Dezember 2009, Nr. 4156/J, teile ich Folgendes mit:

Zu Frage 1:

Erstzulassungen von Zugmaschinen (beinhalten Traktoren, Obst- und Weinbautraktoren, Kommunal-Traktoren und sonstige Zugmaschinen) und der Anteil bei den Traktoren:

Jahr	Zugmaschinen insgesamt	davon Traktore
2004	6.489	5.797
2005	6.159	5.370
2006	7.375	6.609
2007	6.945	6.204
2008	7.129	6.484

Daten für 2009 liegen noch nicht vor.

Zu den Fragen 1.1 und 1.2:

Österreichische Traktorenzulassungen gegliedert nach Erzeugungsland und Jahr:

Jahr	Österreich	andere EU Staaten	Drittstaaten
2004	1.971	3.709	117
2005	1.533	3.775	62
2006	1.750	4.774	85
2007	1.591	4.535	78
2008	1.623	4.768	93

Daten für 2009 liegen noch nicht vor.

Zu Frage 2:

Jahr	Motorkarren	Zweiachsmäher	Mähdrescher	sonstige Erntemaschinen
2004	158	247	194	8
2005	152	215	165	10
2006	164	229	134	5
2007	156	199	104	32
2008	171	191	144	43

Daten für 2009 liegen noch nicht vor.

Zu den Fragen 2.1 und 2.2:

Zulassungen der Motorkarren, Zweiachsmäher, Mähdrescher und sonstigen Erntemaschinen gegliedert nach Erzeugungsland und Jahr:

**Motorkarren**

Jahr	Insgesamt	Österreich	andere EU Staaten	Drittstaaten
2004	158	107	17	34
2005	152	111	17	24
2006	164	105	13	46
2007	156	107	9	40
2008	171	123	15	33

Daten für 2009 liegen noch nicht vor.

**Zweiachsmäher**

Jahr	Insgesamt	Österreich	andere EU Staaten	Drittstaaten
2004	247	180	3	64
2005	215	169	--	46
2006	229	189	--	40
2007	199	144	--	55
2008	191	120	--	71

Daten für 2009 liegen noch nicht vor.

**Mähdrescher**

Jahr	Insgesamt	Österreich	andere EU Staaten	Drittstaaten
2004	194	0	179	15
2005	165	0	159	6
2006	134	0	126	8
2007	104	0	098	6
2008	144	0	134	10

Daten für 2009 liegen noch nicht vor.

**Sonstige Erntemaschinen**

Jahr	Insgesamt	Österreich	andere EU Staaten
2004	8	8	0
2005	10	10	0
2006	5	5	0
2007	32	32	0
2008	43	43	0

Daten für 2009 liegen noch nicht vor.

Zu den Fragen 3 bis 3.2:

Für landwirtschaftliche Geräte ist keine Zulassungsstatistik verfügbar.

Zu Frage 4:

Auf Grund der Betriebsstruktur und der Wirtschaftsverhältnisse in der österreichischen Landwirtschaft wird das am Hof verfütterte Mischfutter überwiegend von den Landwirtinnen und Landwirten selbst gemischt. Das heißt, die Landwirtin/der Landwirt kauft ein von der Mischfutterwirtschaft hergestelltes Ergänzungsfuttermittel (Konzentrat, Mineralbeifutter) und mischt mit dem hofeigenen Getreide das benötigte Futter. Insgesamt werden etwa 3,5 bis 4 Mio. t Mischfutter pro Jahr verfüttert, davon werden rund 1 Mio. t von der Futtermittelwirtschaft hergestellt, der Rest wird von den Landwirtinnen und Landwirten erzeugt (die genauen Größenverhältnisse des von der Futtermittelwirtschaft hergestellten und des von den Landwirtinnen/Landwirten selbst gemischten Futters ist unter [www.mischfutter.at](http://www.mischfutter.at) abrufbar).

Das eingesetzte Mischfutter aus der Futtermittelwirtschaft wird zu ca. 70 % als Fertigfutter, überwiegend bei Geflügel, verfüttert. Die restlichen 30 % werden als Ergänzungsfutter sowie als mineralische Beimischfutter, überwiegend bei Schweinen und Rindern, neben den hofeigenen Futtermitteln, verfüttert.

Zu Frage 4.1:

Mischfutterproduktion in Österreich in Mio. t.

Jahr 2004	1,136
Jahr 2005	1,140
Jahr 2006	1,200
Jahr 2007	1,287
Jahr 2008	1,305

Daten für 2009 liegen noch nicht vor.

Zu Frage 4.2:

Laut Außenhandelsdatenbank wurden folgende Mengen an Futtermittel importiert:

Importen in Tonnen:

Jahr 2004	127.173,8
Jahr 2005	144.579,5
Jahr 2006	158.052,6
Jahr 2007	210.217,4
Jahr 2008	237.759,0

Daten für 2009 liegen noch nicht vor.

Zu Frage 4.3:

Über Direktimporte von Futtermitteln durch Landwirtinnen/Landwirte liegen keine Zahlen vor.

Zu Frage 5:

Folgende Tonnen zertifiziertes (amtlich anerkanntes) Saatgut wurden in den betreffenden Jahren in Österreich abgesetzt. Für 2009 sind noch keine Zahlen verfügbar:

<b>2004:</b>	83.154 t
<b>2005:</b>	87.230 t
<b>2006:</b>	91.205 t
<b>2007:</b>	85.919 t
<b>2008:</b>	<u>91.250 t</u>
<b>Summe:</b>	438.758 t

Zu Frage 5.1:

Folgende Tonnen zertifiziertes (amtlich anerkanntes) Saatgut wurden in den betreffenden Jahren in Österreich hergestellt:

<b>2004:</b>	82.618 t
<b>2005:</b>	109.837 t

<b>2006:</b>	88.513 t
<b>2007:</b>	80.882 t
<b>2008:</b>	89.733 t
<b>2009:</b>	<u>106.069 t</u>
<b>Summe:</b>	557.652 t

Zu Frage 5.2:

Der Verkehr mit Saatgut ist in der EU gemäß den EU-Saatgutverkehrsrichtlinien harmonisiert und erfolgt frei zwischen den Mitgliedstaaten. Daher liegen keine Daten über den gesamten Umfang der Menge an Saatgut vor. Folgende Mengen an Saatgut wurden aus EU-Staaten zur Zertifizierung in Österreich beantragt sowie direkt aus Drittländern nach Österreich importiert:

<b>2004:</b>	16.676 t
<b>2005:</b>	18.589 t
<b>2006:</b>	14.195 t
<b>2007:</b>	13.289 t
<b>2008:</b>	13.331 t
<b>2009:</b>	18.620 t

Zu Frage 5.3:

Über Direktimporte von Saatgut durch Landwirtinnen/Landwirte liegen keine Zahlen vor.

Zu den Fragen 6 bis 6.3:

Generell wird angemerkt, dass für die Erhebung von Daten über die Verwendung von Düngemitteln keine gesetzliche Grundlage besteht.

Auf Grund von Erhebungen der Agrarmarkt Austria (AMA) kann mitgeteilt werden, dass in Österreich in den Wirtschaftsjahren (jeweils Juli bis Juni) 2004 bis 2009 nachstehende Düngemittelmengen abgesetzt wurden. Die erhobenen Daten betreffen den Absatz der Reinnährstoffe Stickstoff (N), Phosphor (P) und Kalium (K).

<b>Wirtschaftsjahr (Juli-Juni)</b>	<b>Reinnährstoffabsatz in t (NPK)</b>
2003/04	189.678
2004/05	181.842
2005/06	179.409
2006/07	187.187
2007/08	228.873
2008/09	118.321

Die von der AMA erhobenen Daten werden jährlich im Grünen Bericht veröffentlicht. Die AMA ermittelt für jedes Quartal die in Österreich verkauften Düngemittelmengen. Die erhobenen Daten fließen in den Bericht der „Food and Agriculture Organisation (FAO)“ ein.

<b>Jahr</b>	<b>Produktion in EU in t (Reinnährstoffe NPK)</b>	<b>Drittstaatenproduktion in t (Reinnährstoffe NPK)</b>	<b>Import GESAMT nach Österreich in t (Reinnährstoffe NPK)</b>
2004	19.789.493	144.934.778	228.342
2005	20.238.210	146.673.213	242.962
2006	18.351.657	149.869.956	237.342
2007	17.452.817	156.884.297	261.591

Es liegen keine Daten für die Jahre 2008 und 2009 vor.

Zu den Fragen 7 bis 7.3:

Die für die Pflanzenschutzmittel angefragten Daten liegen dem BMLFUW nicht vor, da keine gesetzlichen Grundlagen für die Erhebung diesbezüglicher Daten bestehen.

Zu Frage 8:

Die Importkontrollen gemäß Pflanzgutgesetz werden in Verbindung mit den Einfuhrkontrollen nach dem Pflanzenschutzgesetz durchgeführt. Die Kontrollen fanden an den Grenzzollstellen gemäß Eintrittstellen-Verordnung statt.

<b>Jahr</b>	<b>Sendungen</b>
2004	56
2005	32
2006	30
2007	53
2008	49
2009	bis inkl. November 41

Der Bundesminister: